

# AUGEN, REALITÄT UND BINDUNGSMUSTER

## Die Arbeit mit dem Augensegment in der bindungsorientierten Körperpsychotherapie

Die Arbeit mit den Augen ist einer der vernachlässigten Gebiete im Feld der Körperpsychotherapie. In diesem Kurs werden wir uns mit den Möglichkeiten der Augenarbeit in der bindungsorientierten Körperpsychotherapie beschäftigen. Dabei sollen verschiedene Paar- und Selbstwahrnehmungsübungen vorgestellt werden, mit denen charakteristische Muster der Emotions- und Bindungsregulation erkundet und analysiert werden können.

Dabei geht es nicht allein um die Anregung und körperliche Entspannung der Augen, sondern vielmehr einer genaueren Exploration der Arten und Weisen – des „Wie“ – des Sehens. Worauf richten wir unseren Blick? Was haben wir stets im Blick? Was hingegen blenden wir aus? Was wollen wir nicht sehen? Die bindungsorientierte Arbeit mit den Augen offenbart uns einen tiefen Einblick in die charakterlichen Prägungen, wie wir die Welt und uns selbst sehen. Dabei wollen wir durch unterschiedliche Übungen neue Wege aufzeigen, wie wir die Begrenzungen des Sehens und Gesehen-Werdens unserer Klienten im Rahmen einer körperorientierten Psychotherapie überwinden können.

Folgende Themen werden in dem Seminar behandelt:

- Die Rolle der Augen als Lust- und Bindungsorgan
- Körperpsychotherapeutische Diagnostik des Augensegments

- Vorstellung und Erprobung spezifischer Werkzeuge für die Augenarbeit in der Psychotherapie
- Erkundung von charakteristischen Seh- und Bindungsmuster
- Live-Demonstrationen und Auswertungen in der Gruppe
- Kleingruppenarbeit und Videoanalyse

### VERANSTALTUNGSORT

► Schloss Hofen, 6911 Lochau

### SEMINARZEITEN

27. Oktober 2022 14:30 – 18:30 Uhr

28. Oktober 2022 09:00 – 18:00 Uhr

29. Oktober 2022 09:00 – 16:30 Uhr

### SEMINARLEITUNG

Dipl. Psych. Thomas Harms

### ANMELDUNG

Verena Scheicher  
(Administration)

T +43 5574 4930-427

E [verena.scheicher@schlosshofen.at](mailto:verena.scheicher@schlosshofen.at)



WISSENSCHAFT &  
WEITERBILDUNG